

## Studienfahrten / Tagesfahrten

(bitte Anmeldung mit beiliegendem Blatt)

**Donnerstag, 23. Juli 2020, 9 bis ca. 18 Uhr**

**Hallgarten und Rüdesheim**

**(in Erinnerung an die Nationalversammlung von 1848 in Frankfurt)**

Leitung: Pfarrer Dr. Michael Frase

Abfahrt: Busparkplatz, Berliner Straße, Frankfurt,  
(an der Paulskirche), Teilnahmepreis: **35 €**

Hallgarten im Rheingau und Umgebung. Hier lebte Johann Adam von Itzstein, ein bedeutender Kämpfer für Meinungsfreiheit und Bürgerrechte aus der Mitte des 19. Jahrhunderts, der heute nahezu vergessen ist. Zu seinen Lebzeiten war Itzstein eine zentrale Figur der frühen demokratischen Bewegung – tief verwurzelt in der Rhein-Main-Region und hervorragend vernetzt unter den Demokraten seiner Zeit. In seinem Gutshaus in Hallgarten organisierte Itzstein den sogenannten Hallgartenkreis, in dem sich die führenden Demokraten berieten.

**Donnerstag, 20. August 2020, 8.30 bis ca. 19 Uhr**

**Hambacher Schloss und Burg Trifels**

Leitung: Pfarrer Dr. Michael Frase

Abfahrt: Busparkplatz, Berliner Straße, Frankfurt,  
(an der Paulskirche), Teilnahmepreis: **35 €**

Das Hambacher Schloss ist ein interessantes Beispiel für einen Erinnerungsort der deutschen Demokratie. Der Wiederaufbau der Schlossruine und die Integration eines Neubaus versuchen diesem Anspruch gerecht zu werden. Einen ganz anderen Hintergrund hat der Wiederaufbau der mittelalterlichen Burg Trifels. Sie ist eine der bedeutendsten Burgen der Pfalz und spielte im Hochmittelalter eine wichtige Rolle. Der Wiederaufbau des Palas in den dreißiger Jahren des 20. Jahrhunderts erfolgte aus einer ganz anderen, antidemokratischen Haltung heraus.

## Schrifttum des Predigerministeriums und mehr...

**Evangelische Persönlichkeiten in Frankfurt am Main**

Dokumentation der Vortragsreihe im Jahr 1994,  
herausgegeben von Joachim Proescholdt  
Nr. 3 € 5,--

**Jahrhundertwenden (Bd. 1 und 2)**

Dokumentation einer Vortragsreihe aus Anlass des letzten Jahrhundertwechsels mit Blick auf frühere Jahrhundertwechsel von 1500 bis 2000  
herausgegeben von Michael Frase  
Nr. 6 und 7 je € 9,--

**Das Frankfurter Dominikanerkloster  
wie es war – wie es ist**

Dokumentation einer Vortragsreihe zu zwei Jubiläen in den Jahren 2007 und 2008 mit Beiträgen von Jürgen Telschow, Joachim Proescholdt und Michael Frase  
herausgegeben von Joachim Proescholdt.  
Nr. 9 € 13,--

**Frankfurter Kirchengeschichte(n) auf Medaillen**

herausgegeben von Hans-Gustav Treplin  
Nr. 29 (Schriftenreihe ERV) € 15,--

**Für Wasser\_Wein\_Brot**

**Ev. Altargerät in Frankfurt aus 5 Jahrhunderten**

herausgegeben von Chr. Kaufmann, Ev. Akademie Frankfurt  
Nr. 37 (Schriftenreihe ERV) € 25,--

**Geschichte der Ev. Kirche in Frankfurt am Main  
Von der Reformation bis in die Neuzeit**

in drei Bänden – von Jürgen Telschow  
Nr. 40, 41 und 42 (Schriftenreihe ERV) je € 29,80

Informationen und Bezugsquellen:

Verein für Frankfurter Kirchengeschichte z. Hd. H. Müller,  
Kurt-Schumacher-Straße 23, 60311 Frankfurt am Main  
Telefon: 069 / 2165-1338, Telefax: 069 / 2165-2338

**Reisebedingungen für alle Fahrten:**

Die Reisen werden gemeinsam mit dem Ev. Regionalverband veranstaltet. Die Reservierungen werden nach dem Eingang der Anmeldungen vorgenommen. Die Teilnahmebeiträge erbitten wir spätestens 4 Wochen vor Abreise. Eine Reiseversicherung ist nicht abgeschlossen. Sollten die Fahrten aus Gründen mangelnder Beteiligung nicht stattfinden, werden geleistete Zahlungen erstattet. Bei Rücktritt von verbindlichen Anmeldungen innerhalb von zwei Wochen vor der Reise fallen Ausfallgebühren in Höhe der tatsächlich entstandenen Kosten an. Wir bitten um Verständnis.



## Jahresprogramm 2020

Verein für Frankfurter  
Kirchengeschichte

Evang.-luth. Predigerministerium e.V.

[www.predigerministerium.de](http://www.predigerministerium.de)

Konto bei der Evangelischen Bank eG:  
IBAN: DE44 5206 0410 0004 0002 69 - BIC: GENODEF1EK1

## Vorwort

Im Jahr 2020 wollen wir uns vor allem mit drei Themen beschäftigen:

1. Die ersten Pröpste in Frankfurt
2. Einstimmung auf das Jubiläum des Reichstags von Worms 1521
3. Begleitung der Diskussionen um die Paulskirche

In den Frühjahrsvorträgen geht es um drei Männer, die in Zeiten großer Veränderungen in Frankfurt gewirkt haben. Alfred Trommershausen, Karl Goebels und Dieter Trautwein haben hier die jeweilige Landeskirche vertreten und erheblichen Einfluss auf die Entwicklung der evangelischen Kirche in Frankfurt gehabt.

In den Herbstvorträgen wird der Blick auf das Jahr 2021 gerichtet. Dann wird ja in ganz Deutschland an den Reichstag von Worms erinnert, auf dem Luther vor Kaiser und Reich aufgetreten ist.

Mit zwei Exkursionen wollen wir als Begleitung zu den Diskussionen um die Renovierung der Paulskirche und die Errichtung eines Demokratiezentrum sehen, was damals in Frankfurts näherer und fernerer Umgebung geschah.

Die Besichtigung der nun zugänglichen „Goldenen Waage“ in Frankfurts „Neuer Altstadt“ schließt an den Stadtgang an, den wir im Jahr 2018 angeboten hatten.

## Stadtgang

**Mittwoch, 25. März 2020, 18 bis ca. 19.30 Uhr**

**Innenansichten der „Neuen Altstadt“:**

**Die Goldene Waage**

Leitung: Pfarrer Dr. Michael Frase

Treffpunkt: Historisches Museum (Haupteingang),

Saalhof 1, Frankfurt

Teilnahmezahl: **max. 20 Pers.**, Teilnahmepreis: **10 €**

(bitte Anmeldung mit beiliegendem Blatt)

## Vortragsveranstaltungen

Bitte beachten Sie, dass die Vortragsveranstaltungen im

- Dominikanerkloster, Kurt-Schumacher-Str. 23, Frankfurt am Main oder im benachbarten
- VCH-Hotel Spenerhaus, Dominikanergasse 3, Frankfurt am Main stattfinden. Den jeweiligen Raum bitte an einer der beiden Rezeptionen erfragen.

## Vorträge im Frühjahr

Die evangelische Kirche im alten Frankfurt kannte das Propstamt nicht. Es wurde im Jahre 1933 in der Evangelischen Landeskirche Nassau-Hessen eingeführt, zu der Frankfurt gehörte. In der nach dem Führerprinzip organisierte Kirche führte der Propst die Oberaufsicht über die Pfarrer und Dekane seines Bezirkes. Er war dem Landesbischof verantwortlich. Die nach dem 2. Weltkrieg gegründete Evangelische Kirche in Hessen und Nassau veränderte das Propstamt. Es gab keinen Landesbischof mehr, und das Bischofsamt wird seitdem kollegial vom Kirchenpräsidenten, seinem Stellvertreter und den Pröpsten wahrgenommen. Der Propst ist sozusagen ein Teil-Bischof.

**Dienstag, 3. März 2020, 17.00 Uhr**

**Propst Alfred Trommershausen (1880 – 1942)**

Ort: Dominikanerkloster

Referent: Carsten Schwöbel

**D O N N E R S T A G, 19. März 2020, 17.00 Uhr**

**Propst Karl Goebels (1901 – 1991)**

Ort: Dominikanerkloster

Referent: OKR i. R. Jürgen Telschow

**Dienstag, 31. März 2020, 17.00 Uhr**

**Propst Dr. Dieter Trautwein (1928 – 2002)**

Ort: Dominikanerkloster

Referent: OKR i. R. Jürgen Telschow

## Vorträge im Herbst

Im Frühjahr 1521 fand in Worms ein Reichstag statt, der von großer Bedeutung war. Dank der kursächsischen Politik konnte Luther dort auftreten. Der Umgang mit ihm wurde eine öffentliche Angelegenheit. Und obwohl über ihn die Acht verhängt und seine Schriften verboten wurden, bekam er eine Öffentlichkeit, die sein Wirken unterstützte und ihm auch einen gewissen Schutz bot. Die beiden Vorträge befassen sich mit der Vorgeschichte der Reformation in Frankfurt und des Reichstages sowie der Sicht Luthers.

**Donnerstag, 22. Oktober 2020, 17.00 Uhr**  
**Der Frankfurter „Krieg mit der Pfaffheit“  
(1395 bis 1407)**

Ort: Dominikanerkloster

Referentin: Prof. Dr. Felicitas Schmieder

**Donnerstag, 5. November 2020, 17.00 Uhr**

**Wie Luther vor den Reichstag kam  
und wie er das sah**

Ort: Dominikanerkloster

Referent: OKR i. R. Jürgen Telschow

Mitteilung für die Vereinsmitglieder:  
Die nächste Mitgliederversammlung mit Wahlen zum Seniorat findet statt am:

**3. März 2020 um 15.30 Uhr**  
vor dem Vortrag (s. linke Spalte).